



TSG-ATHLETEN ÜBERZEUGEN MIT STARKEN LEISTUNGEN BEIM 1. HALLENSPORTFEST 2025

Veröffentlicht am 12.01.2025 um 14:57 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Beim 1. Hallensportfest 2025 gingen sieben Athleten der

Turnerschaft Großburgwedel (TSG) an den Start und zeigten mit 14 persönlichen Bestleistungen einen beeindruckenden Saisonauftakt.

Leonard Lesniewski (MJ U18): Platzierungen in der Landesbestenliste

Leonard Lesniewski feierte ein herausragendes Debüt über die 60 Meter Hürden in der Altersklasse MJ U18 und erzielte mit 9,20 Sekunden eine starke Zeit. Besonders im 60-Meter-Sprint sorgte er für Furore: Mit 7,34 Sekunden sicherte er sich Platz 3 der Niedersächsischen Bestenliste. Auch im Hochsprung (1,60 Meter) und über die 400 Meter (54,55 Sekunden) verbesserte er seine persönlichen Bestleistungen, was ihm in beiden Disziplinen jeweils den dritten Platz einbrachte.

Sein Teamkollege Ole Müller überzeugte ebenfalls mit neuen Bestzeiten im Sprint (7,75 Sekunden) und über die 200 Meter (26,12 Sekunden). Beide Athleten qualifizierten sich im Sprint für das Finale. Auch Oles Bruder, Theo Müller (M14), knüpfte an die Erfolge an und sprintete mit 8,85 Sekunden über 60 Meter zu einer neuen persönlichen Bestzeit.

Florentine Borth (WJU18): Ziel fast punktgenau erreicht

Einen spannenden Lauf lieferte Florentine Borth über die 800 Meter. Ihr Ziel, die Zeit von 2:30 Minuten zu erreichen, setzte sie mit 2:30,01 Minuten nahezu perfekt um.

Carolina Schramm (W15): Top-Platzierung in der Bestenliste

Carolina Schramm überraschte mit 8,41 Sekunden im 60-Meter-Sprint und schaffte damit den Sprung ins A-Finale. Ihre Leistung über die 60 Meter Hürden war ebenfalls bemerkenswert: Mit 9,68 Sekunden erreichte sie nicht nur eine neue persönliche Bestzeit, sondern sicherte sich auch Platz 3 in der Niedersächsischen Bestenliste. Im Weitsprung konnte sie sich zudem auf starke 4,73 Meter verbessern.

Weitere Erfolge der WJ U16

Die beiden W14-Athletinnen Johanna Wiesemann und Lara Depke qualifizierten sich im 60-Meter-Sprint ebenfalls für den Endlauf. Johanna lief mit 8,99 Sekunden eine neue persönliche Bestzeit, ebenso wie über die 60 Meter Hürden (11,05 Sekunden). Lara blieb im Weitsprung mit 4,18 Meter nur knapp unter ihrer bisherigen Bestleistung, konnte aber im Sprint mit 8,85 Sekunden überzeugen.

Teamgeist und Unterstützung

"Ein besonderer Dank gilt Max Möller, der das Team als Begleitung unterstützte. Mit seiner Kamera hielt er alle Läufe fest und sorgte für entspannte und heitere Momente trotz der Nervosität vor den Wettkämpfen", teilt die TSG mit,

Das 1. Hallensportfest 2025 war für die TSG-Athleten ein voller Erfolg und ein gelungener Auftakt in das neue Jahr. Die beeindruckenden Leistungen lassen auf weitere Erfolge in den kommenden Wettkämpfen hoffen.